

Pressemitteilung

HRE führt DEPFA Deutsche Pfandbriefbank und Hypo Real Estate Bank zur Deutsche Pfandbriefbank AG zusammen

München, 29. Juni 2009 – Die HRE hat den bereits angekündigten Zusammenschluss ihrer beiden Pfandbriefbanken erfolgreich abgeschlossen und treibt damit die Neuausrichtung des Konzerns weiter voran. Das Amtsgericht München hat die Verschmelzung von DEPFA Deutsche Pfandbriefbank AG auf die Hypo Real Estate Bank AG am 29. Juni 2009 eingetragen. Die neue Einheit firmiert als Deutsche Pfandbriefbank AG. Sitz der Gesellschaft ist München.

Die Deutsche Pfandbriefbank ist die strategische Kernbank des Konzerns. Sie bündelt die strategischen Aktiva und das Neugeschäft in den beiden Geschäftsfeldern Immobilienfinanzierung und Staatsfinanzierung. Der Name der neuen Bank weist auf den Pfandbrief als zentrales Refinanzierungsinstrument hin.

Der Zusammenschluss von DEPFA Deutsche Pfandbriefbank und Hypo Real Estate Bank ist ein wichtiger Schritt in der angekündigten Neuausrichtung des Konzerns. Schon im November 2008 wurden die beiden Immobilienbanken Hypo Real Estate Bank und Hypo Real Estate Bank International verschmolzen. Nun sind alle deutschen Bankentöchter des Konzerns in der Deutsche Pfandbriefbank zusammengeschlossen.

Die irische Bankentochter DEPFA Bank plc, Dublin, die das so genannte Wertportfolio des Konzerns managt, bleibt weiter eine direkte Beteiligung der Holding. Der Konzern prüft Möglichkeiten, signifikante Teile dieses Wertportfolios zusammen mit problematischen oder nicht strategiekonformen Krediten aus dem Bereich Real Estate in eine Abwicklungsanstalt einzubringen.

Pressekontakt:

Walter Allwicher, +49 (0)89 203007 787, walter.allwicher@hyporealestate.com
Oliver Grub, +49 (0)89 203007 781, oliver.gruss@hyporealestate.com